



E. 24.10.08

R

Heesseler SV von 1973 e.V. · Postfach 100305 · 31288 Burgdorf

Stadt Burgdorf
z. Hd. Herrn Bürgermeister
Alfred Baxmann
Vor dem Hannoverschen Tor 1

31303 Burgdorf

- Fußball
- Basketball
- Volleyball
- Tischtennis
- Badminton
- Fitness
 - Jazz Dance
 - Aerobic
 - Callanetics
 - Trimmen
 - Leichtathletik
 - Fit for Kids
- Gesundheitssport
- Freizeitsport
 - Radsport
 - Wandern

Burgdorf, den 24.10.08

Antrag auf Bezuschussung zum Bau eines Kunstrasenplatzes

Sehr geehrter Herr Baxmann,

aufgrund der immer stärker werdenden Belastung unserer Rasenplätze und der nicht gegebenen Expansionsmöglichkeiten an unserem Vereinsgelände planen wir die Umwandlung eines Rasenplatzes zu einem Kunstrasenplatz.

Durch die deutlich höhere Belastbarkeit des Kunstrasenplatzes und einer weitgehenden Unabhängigkeit von den Witterungsverhältnissen können wir deutlich verbesserte Sportmöglichkeiten unseren 28 Mannschaften offerieren.

Daher bitten wir um einen Zuschuss in Höhe von EUR 100.000,00 zum Bau des Kunstrasenplatzes.

Eine Detailbeschreibung zum Vorhaben fügen wir in der Anlage bei. Zu Ihrer Kenntnis übersenden wir Ihnen ferner Kopien der Kostenvoranschläge und eine Lageskizze.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Mit sportlichen Grüßen

1. Vorsitzende

Klinkmann
Finanzwart

Postfach 100 305
31288 Burgdorf/Heessel
Telefon 0 51 36/8 35 45
Fax 0 51 36/8 65 67

Geschäftszeiten:
Mo. - Fr. 18.00 - 22.00 Uhr
und Samstag während
der Fußballspielzeit

Bankverbindung:
Sparkasse Burgdorf
BLZ 251 513 71
Kto.-Nr. 0 000 006 155

Antrag auf Bezuschussung zum Bau eines Kunstrasenplatzes

1. Antragsgegenstand

Es ist vorgesehen einen der bestehenden Rasenplätze für den Spiel- und Übungsplätze durch einen neuen Kunstrasenplatz zu ersetzen.

Der Kunstrasenplatz wird so groß errichtet, dass er die Anforderungen an die Mindestmaße laut DFB für einen Herrenspielbetrieb erfüllt.

Für die Durchführung des Spielbetriebes und auch des Trainingsbetriebes sind flankierende Maßnahmen erforderlich.

Zum einen ist die Einzäunung des Platzes erforderlich. Ferner wird ein gesonderter Fußweg vom Umkleidetrakt zum Spielfeld benötigt. Für die optimale und andauernde Nutzung des Platzes ist ein Ausbau des vorhandenen Flutlichtes erforderlich.

2. Lage

Der Heesseler Sportverein verfügt derzeit über 4 Spielfelder auf angepachtetem Grund.

Nach Überprüfung der vorhandenen Plätze hat sich als kostengünstigste der Umbau des „D-Platzes“ (siehe Skizze in der Anlage) herauskristallisiert. Der Platz ist bereits teilweise mit Flutlicht bestückt, so dass es lediglich einer Ergänzung bedarf.

Die Bauarbeiten können ohne Behinderung der anderen Plätze und der bestehenden Einrichtungen durchgeführt werden.

3. Bedarf und Nutzung

Der Verein hat aktuell 8 Senioren-Mannschaften und 20 Jugend-Mannschaften. Die vorhandenen Kapazitäten sind für diese Anzahl am Spielbetrieb teilnehmender Mannschaften nicht ausreichend.

Dies auch vor dem Hintergrund, dass die vorhandenen Rasenplätze durch die Witterungseinflüsse nur eingeschränkt zur Verfügung stehen.

Durch witterungsbedingte Spielabsagen mit entsprechenden Nachholterminen unter der Woche reduziert sich die Anzahl der zur Verfügung stehenden Plätze im Trainingsbetrieb weiter.

4. Durchführung der Maßnahme

Durch die rückwärtige Erschließung des Platzes kann der Umbau ohne wesentliche Beeinträchtigung des sonstigen Spiel- und Trainingsbetriebes stattfinden.

Die Ausführung der Arbeiten soll nach derzeitiger Planung nach der Frostperiode des Winters 2008 / 2009 im April 2009 beginnen.

5. Kosten

Die Kostenschätzung basiert auf den beiden Kostenvoranschläge:

A) Fa. Tell Bau GmbH, Norden	
Neubau Kunstrasenplatz incl. Flutlicht, Einfriedung und Sportgeräte	
Gesamtbetrag	EUR 499.051,88
 B) Fa. Helmut Eysser Garten- und Landschaftsbau, Burgdorf	
Zuwegung vom Umkleidetrakt zum Spielplatz	
Gesamtbetrag	<u>EUR 18.791,77</u>
Summe	<u>EUR 517.843,65</u>

Die Angebote, insbesondere das der Fa. Tell-Bau, sind noch nicht endverhandelt!

6. Mittelherkunft

Eigenleistung und Kostenersparnis	ca.	EUR 50.000,00
Eigenmittel aus laufendem Kalenderjahr	ca.	EUR 20.000,00
Einwerbung Eigenmittel aus speziellen Werbemaßnahmen und Aktionen	ca.	EUR 50.000,00
Zuschuss Regionssportbund	ca.	EUR 100.000,00
Zuschuss Stadt Burgdorf	ca.	EUR 100.000,00
Fremdfinanzierung	ca.	<u>EUR 200.000,00</u>
Summe		<u>EUR 520.000,00</u>

7. Sonstige Anmerkungen

Der Pachtvertrag für das Grundstück wurde aktuell auf 16 Jahre bis 2024 verlängert.